

# Sicherheitsdatenblatt

Erstellt 09-03-2026  
Überarbeitet am (Datum) -  
SDS version 1.0

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

Handelsname: Puppy Shampoo  
Produkt-nr.: -  
UFI: G2YE-6P5N-T00N-QGXW

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Empfohlene Verwendung:

Fellpflege für Tiere.

#### Anwendungen, von denen abgeraten wird:

Darf nur wie oben beschrieben angewendet werden, andere Anwendungen dürfen nur nach Absprache mit dem Lieferanten erfolgen.

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Hersteller/ Lieferant:

|                                 |                 |                            |
|---------------------------------|-----------------|----------------------------|
| Heiniger AG                     | Heiniger AG     | Heiniger UK Ltd.           |
| Industrieweg 8                  | Centervej 2     | Conygarth Way, Leeming Bar |
| 3360, Herzogenbuchsee           | 6000, Kolding   | DL7 9EE                    |
| Switzerland                     | Denmark         | United Kingdom             |
| +41 62 956 92 00                | +45 75 54 08 24 | +44 1677 938870            |
| www.heiniger-barber-stylist.com |                 | www.heiniger.co.uk         |

#### Kontaktperson und e-mail:

info@heiniger.com

#### Das Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt und validiert von:

Mediator ApS, Centervej 2, DK-6000 Kolding. Berater: MKH

### 1.4. Notrufnummer

Nationale Notfallnummer: 145 (24 h erreichbar, Tox Info Suisse, Zürich: für Anrufe aus der Schweiz, Auskünfte auf Deutsch, Französisch und Italienisch).

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

CLP (1272/2008):  
Eye Irrit. 2;H319

Vollständiger Text der H-Sätze - siehe Abschnitt 16

### 2.2. Kennzeichnungselemente



#### Signalwort:

Achtung

Verursacht schwere Augenreizung. (H319)

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. (P305 + P351 + P338)

Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. (P337 + P313)

### 2.3. Sonstige Gefahren

Das Produkt enthält eine Substanz, die möglicherweise die Fruchtbarkeit beeinträchtigen kann.

#### Andere Kennzeichnungen:

-

#### Anderes

-

# Sicherheitsdatenblatt

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1./3.2. Stoffe/Gemische

| Stoff                                | Index-nr. /<br>REACH-Reg. nr. | CAS-nr.    | EG-nr.    | CLP-klassifizierung                                      | Gew/Gew<br>% | Hinwe<br>is |
|--------------------------------------|-------------------------------|------------|-----------|----------------------------------------------------------|--------------|-------------|
| Ammonium Lauryl Sulfate              | - / -                         | 2235-54-3  | 218-793-9 | Acute Tox. 4;H302, Eye Irrit. 2;H319                     | 5 - < 10     | -           |
| Cocamide DEA                         | - / -                         | 68603-42-9 | 271-657-0 | Skin Irrit. 2;H315, Eye Dam. 1;H318                      | 1 - < 3      | -           |
| Para-anisaldehyde                    | - / -                         | 123-11-5   | 204-602-6 | Repr. 2;H361fd, Aquatic Chronic 3;H412                   | 0,1 - <0,5   | -           |
| Cyclohexasiloxane                    | - / -                         | 540-97-6   | 208-762-8 | -                                                        | 0,1 - <0,5   | 1, 2, 3     |
| Guar Hydroxypropyltrimonium Chloride | - / -                         | 65497-29-2 | 613-809-4 | Aquatic Acute 1;H400 - M=1, Aquatic Chronic 1;H410 - M=1 | 0,1 - <0,5   | -           |
| Cyclopentasiloxane                   | - / -                         | 541-02-6   | 208-764-9 | -                                                        | 0,1 - <0,5   | 1, 2, 3     |

- 1) Bei der Substanz handelt es sich um einen PBT/vPvB-Stoff.
- 2) Der Stoff steht auf der Kandidatenliste.
- 3) Die Stoffe haben endokrinschädliche Eigenschaften.

Vollständiger Text der H-Sätze - siehe Abschnitt 16

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### **Einatmen:**

Bei Unwohlsein: Für Frischluft sorgen.  
Bei anhaltendem Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.

#### **Verschlucken:**

Mund gründlich ausspülen und 1-2 Gläser Wasser in kleinen Schlucken trinken.  
Bei Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.

#### **Hautberührung:**

Verunreinigte Kleidung ausziehen.  
Haut mit Wasser und Seife abwaschen.  
Bei Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.

#### **Augenberührung:**

Mit Wasser spülen (bevorzugt mit Augenspülflasche), bis Reizung nachlässt. Bei anhaltenden Symptomen ärztlichen Rat suchen.

#### **Sonstige Informationen:**

Dieses Sicherheitsdatenblatt oder das Etikett beim Arzt vorzeigen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Reizende Wirkungen: Das Produkt enthält Stoffe, die bei Haut-/Augenkontakt oder Einatmung örtlich reizen. Der Kontakt mit örtlich reizenden Stoffen kann dazu führen, dass der Kontaktbereich empfindlicher auf die Aufnahme schädlicher z. B. allergener Stoffe reagiert.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Zeigen Sie bei Bedarf dieses Sicherheitsdatenblatt dem Arzt oder der Notaufnahme.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

Umgebungsbrand:  
Löschen mit Pulver, Schaum, Kohlendioxid oder Wasserdampf.  
Nicht mit Wasserstrahl löschen, da sich das Feuer dadurch weiter ausbreiten könnte.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Das Produkt ist nicht direkt entflammbar. Vermeiden Sie das Einatmen von Dämpfen und Rauch – suchen Sie die frische Luft auf.  
Bei Feuer zersetzt sich das Produkt und es entstehen giftige Gase wie CO<sub>x</sub>, NO<sub>x</sub>, SO<sub>x</sub> und Metalloxide.  
Exposition gegenüber Zersetzungsprodukten kann Gesundheitsschäden verursachen.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Feuerwehrlpersonal muss geeignete Schutzausrüstung tragen.

# Sicherheitsdatenblatt

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

In Abschnitt 8 finden Sie den Typ der Schutzausrüstung.  
Kontakt mit Haut und Augen vermeiden.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Unnötige Emission vermeiden.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttete Substanz mit Sand oder anderem saugfähigem Material aufnehmen und in geeignete Abfallbehälter füllen.  
Geringe Mengen verschütteter Substanz mit einem Tuch aufnehmen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

In Abschnitt 8 finden Sie den Typ der Schutzausrüstung.  
Information zur Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Informationen über Vorsichtsmaßnahmen bei Anwendung sowie persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.  
Zugang zu fließendem Wasser sowie Augenspülflasche sollte sichergestellt sein.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Das Produkt muss sicher und abseits von Lebensmitteln, Tierfuttermitteln, Arzneimitteln usw. gelagert werden.  
In fest verschlossener Originalverpackung lagern.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Anwendung Abschnitt 1.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

Grenzwerte:

-

#### DNEL/PNEC-Wert:

##### DNEL Para-anisaldehyde

|                                    | Arbeitnehmer           | Verbraucher            |
|------------------------------------|------------------------|------------------------|
| Inhalation - Chronische Systemisch | 5,88 mg/m <sup>3</sup> | 1,74 mg/m <sup>3</sup> |
| Dermal - Chronische Systemisch     | 3,33 mg/kg bw/day      | 2 mg/kg bw/day         |
| Oral - Chronische Systemisch       | -                      | 1 mg/kg bw/day         |

##### DNEL Cyclopentasiloxane

|                                    | Arbeitnehmer           | Verbraucher            |
|------------------------------------|------------------------|------------------------|
| Inhalation - Chronische Systemisch | 97,3 mg/m <sup>3</sup> | 17,3 mg/m <sup>3</sup> |
| Inhalation - Chronische Local      | 24,2 mg/m <sup>3</sup> | 4,3 mg/m <sup>3</sup>  |
| Oral - Chronische Systemisch       | -                      | 5 mg/kg bw/day         |

##### PNEC Para-anisaldehyde

|                                   |                     |
|-----------------------------------|---------------------|
| Süßwasser                         | 13 µg/L             |
| Intermittent releases (Süßwasser) | 811,1 µg/L          |
| Meerwasser                        | 1,3 µg/L            |
| Boden                             | 0,004 mg/kg soil dw |

##### PNEC Cyclopentasiloxane

|            |                    |
|------------|--------------------|
| Süßwasser  | 1,2 µg/L           |
| Meerwasser | 0,12 µg/L          |
| Boden      | 2,54 mg/kg soil dw |

# Sicherheitsdatenblatt

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Es gibt nicht ein Expositionsszenario für dieses Produkt.

### **Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:**

Tragen Sie die unten angegebene persönliche Schutzausrüstung.  
Vor Pausen, Toilettenbesuchen und nach der Arbeit Hände waschen.  
Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

### **Schutzmaßnahmen:**



### **Atemschutz:**

Nicht erforderlich.

### **Handschutz:**

Es wird empfohlen, Handschuhe aus Kunststoff oder Kautschuk zu tragen.

### **Augen-/Gesichtsschutz:**

Bei Spritzgefahr Schutzbrille tragen.  
Augenschutz muss DIN EN 166 entsprechen.

### **Hautschutz:**

Normalerweise nicht erforderlich.

### **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:**

Einhaltung lokaler Emissionsvorschriften sicherstellen.

---

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

---

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|                                                     |                     |
|-----------------------------------------------------|---------------------|
| Aggregatzustand:                                    | Flüssig             |
| Farbe:                                              | -                   |
| Geruch:                                             | -                   |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C):                     | -                   |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich (°C):  | -                   |
| Entzündbarkeit:                                     | -                   |
| Untere und obere Explosionsgrenze (vol-%):          | -                   |
| Flammpunkt (°C):                                    | -                   |
| Zündtemperatur (°C):                                | -                   |
| Zersetzungstemperatur (°C):                         | -                   |
| pH-Wert:                                            | 6,5 - 7,5           |
| Kinematische Viskosität (mm <sup>2</sup> /s):       | -                   |
| Löslichkeit:                                        | Mischbar mit Wasser |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert): | -                   |
| Dampfdruck:                                         | -                   |
| Dichte und/oder relative Dichte:                    | -                   |
| Relative Dampfdichte:                               | -                   |
| Partikeleigenschaften:                              | -                   |

### 9.2. Sonstige Angaben

Nein.

---

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

---

### 10.1. Reaktivität

Keine Daten.

### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil, sofern es gemäß den Anweisungen des Herstellers verwendet wird.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Nicht bekannt.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Nicht bekannt.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Nicht bekannt.

# Sicherheitsdatenblatt

## 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Feuer und starker Erhitzung zersetzt sich das Produkt und giftige Gase wie COx, NOx, SOx und Metalloxide können freigesetzt werden.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute Toxizität:

Auf Grundlage der vorhandenen Daten ist die Klassifizierung nicht erfüllt.

| Substanzen         | n          | Spezies   | Test            | Dosis           |
|--------------------|------------|-----------|-----------------|-----------------|
| Para-anisaldehyde  | Oral       | Ratte     | LD50            | 3210 mg/kg bw   |
| Para-anisaldehyde  | Dermal     | Kaninchen | LD50            | > 5000 mg/kg bw |
| Cyclohexasiloxane  | Oral       | Ratte     | LD50            | > 2000 mg/kg bw |
| Cyclohexasiloxane  | Dermal     | Ratte     | LD50            | > 2000 mg/kg bw |
| Cyclopentasiloxane | Oral       | Ratte     | LD50            | > 5000 mg/kg bw |
| Cyclopentasiloxane | Inhalation | Ratte     | LC50/ 4 Stunden | 8,67 mg/L air   |
| Cyclopentasiloxane | Dermal     | Kaninchen | LD50            | > 2000 mg/kg bw |

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Kann Hautreizungen und Rötungen der Haut verursachen.

#### Schwere Augenschädigung/-reizung:

Reizt die Augen. Erzeugt Brennen und Tränenfluss.

#### Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Auf Grundlage der vorhandenen Daten ist die Klassifizierung nicht erfüllt.

#### Keimzell-Mutagenität:

Auf Grundlage der vorhandenen Daten ist die Klassifizierung nicht erfüllt.

#### Karzinogenität:

Auf Grundlage der vorhandenen Daten ist die Klassifizierung nicht erfüllt.

#### Reproduktionstoxizität:

Auf Grundlage der vorhandenen Daten ist die Klassifizierung nicht erfüllt.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Auf Grundlage der vorhandenen Daten ist die Klassifizierung nicht erfüllt.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Auf Grundlage der vorhandenen Daten ist die Klassifizierung nicht erfüllt.

#### Aspirationsgefahr:

Auf Grundlage der vorhandenen Daten ist die Klassifizierung nicht erfüllt.

### 11.2. Angaben über

Das Produkt enthält

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

| Substanzen         | Prüfdauer  | Spezies     | Test | Dosis       |
|--------------------|------------|-------------|------|-------------|
| Para-anisaldehyde  | 96 Stunden | Fische      | LC50 | 148,32 mg/L |
| Para-anisaldehyde  | 48 Stunden | Wasserflöhe | EC50 | 82,8 mg/L   |
| Para-anisaldehyde  | 72 Stunden | Algen       | EC50 | 68,4 mg/L   |
| Cyclohexasiloxane  | 96 Stunden | Algen       | EC50 | > 2 µg/L    |
| Cyclopentasiloxane | 96 Stunden | Fische      | LC50 | > 16 µg/L   |
| Cyclopentasiloxane | 48 Stunden | Wasserflöhe | EC50 | > 2,9 µg/L  |
| Cyclopentasiloxane | 96 Stunden | Algen       | EC50 | > 12 µg/L   |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| Substanzen         | Biologischer Abbau | Test                 | Dosis         |
|--------------------|--------------------|----------------------|---------------|
| Para-anisaldehyde  | Ja                 | OECD Guideline 301 E | 6 Tage 97%    |
| Cyclohexasiloxane  | Nein               | OECD Guideline 310   | 28 Tage 4,47% |
| Cyclopentasiloxane | Nein               | OECD Guideline 310   | 28 Tage 0,14% |

# Sicherheitsdatenblatt

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

| Substanzen         | Bioakkumulations Potential | LogPow |
|--------------------|----------------------------|--------|
| Para-anisaldehyde  | Nein                       | 1,56   |
| Cyclohexasiloxane  | Ja                         | 8,87   |
| Cyclopentasiloxane | Ja                         | 8,07   |

## 12.4. Mobilität im Boden

Testdaten sind nicht erhältlich.

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt enthält Stoffe, die die Kriterien für PBT erfüllen.

## 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält eine oder mehrere Substanzen, die vermutlich endokrin wirksam sind.

## 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Nein.

---

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

---

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Das Produkt gilt nach der Abfallverordnung nicht als gefährlicher Abfall. Es empfiehlt sich, verschüttete Mengen und Abfall über die örtliche Empfangsstation mit den unten stehenden Spezifikationen zu entsorgen.

| EWC-Code | Beschreibung                                                          |
|----------|-----------------------------------------------------------------------|
| 16 03 06 | organische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 05 fallen |

### Andere Kennzeichnungen:

-

### Ungereinigte Verpackungen:

Leere Verpackungen und Reste können mit dem Hausmüll entsorgt werden.

---

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

---

Das Produkt unterliegt nicht den Vorschriften für den Transport gefährlicher Güter im Land- und Seeverkehr gemäß ADR, IMDG und IATA.

### 14.1 -14.4.

#### ADR

-

#### IMDG/IATA

-

### 14.5. Umweltgefahren

-

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

-

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht zutreffend.

---

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

---

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

### Verwendete Quellen:

-

### Andere Kennzeichnungen:

-

### Nutzungs-beschränkungen:

-

# Sicherheitsdatenblatt

## Bedarf für spezielle Bildungs:

-

## 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine.

---

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

---

Gemäß Verordnung 1907/2006/EG (REACH)

### Anderes Informationen:

#### Verwendete Quellen:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006/EG (REACH).

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).

Richtlinie 2008/98/EG

ECHA - Die Europäische Chemikalienagentur

### H-Sätze (Abschnitt 2+3):

|        |                                                                                                      |
|--------|------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| H302   | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.                                                               |
| H315   | Verursacht Hautreizungen.                                                                            |
| H317   | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.                                                         |
| H318   | Verursacht schwere Augenschäden.                                                                     |
| H319   | Verursacht schwere Augenreizung.                                                                     |
| H361fd | Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen. |
| H400   | Sehr giftig für Wasserorganismen.                                                                    |
| H410   | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.                                          |
| H412   | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.                                           |

### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Eye Irrit. 2;H319

Berechnungsmethode

### Im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme:

REACH: Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer. Stoffe Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

CLP: Verordnung zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung; Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

CAS-Nummer.: Chemical-Abstracts-Service-Nummer.

EG-Nummer.: EINECS- und ELINCS-Nummer (siehe auch EINECS und ELINCS).

DNEL: Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung.

PNEC: Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration(en).

STOT: Spezifische Zielorgan-Toxizität.

LD50: Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis).

LC50: Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration.

EC50: Die effektive Konzentration eines Stoffs, die 50% der maximal möglichen Reaktion bewirkt.

PBT: Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff.

vPvB: Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.

NOEC: Die Konzentration ohne beobachtbare Wirkung ist die höchste geprüfte Konzentration, bei der in einer Studie bei der exponierten Gruppe gegenüber einer geeigneten Kontrollgruppe keine statistisch signifikante Wirkung beobachtet wurde.

NOAEL: Die Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung ist die höchste geprüfte Dosis, bei der die Häufigkeit oder Schwere einer schädlichen Wirkung bei der exponierten Gruppe gegenüber einer geeigneten Kontrollgruppe statistisch nicht signifikant erhöht ist; bei dieser Dosis können zwar Wirkungen auftreten, sie werden aber nicht als schädlich oder als Vorläufer von schädlichen Wirkungen eingestuft.

### Anderes:

Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt gelten nur für das Produkt in Abschnitt 1 und gelten nicht unbedingt bei Einsatz zusammen mit anderen Produkten.

### Änderungen wurden in den folgenden Abschnitten erzielt:

Neue Lieferanteninformationen.

### Dieses Datenblatt ersetzt die Fassung vom:

-